





200 CP5 (802CC)
H200 CP4 (852CC)



000292

- Betriebsanleitung 
- Operating instructions 
- Instructions d'opération 
- Instrucciones de uso 

intimus 200 CP5 (802CC) / H200 CP4 (852CC)

Typ/Type/Tipo:

648-2C + 649-4C



Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durchlesen!
Before operating, please read the Operating Instructions!
Veillez lire le mode d'emploi avant la mise en service!
Leer las instrucciones de uso antes de la puesta en servicio!

D

Betriebsanleitung

(Seite 3 - 8)

GB

Operating instructions

(page 9- 14)

F

Instructions d'opération

(page 15 - 20)

E

Instrucciones de uso

(página 21 - 26)

Inhalt

1	Sicherheitshinweise	3	4	Wartung/Entsorgung	7
2	Inbetriebnahme	4	4.1	Reinigung der Fotozellen (Abb.4)	7
2.1	Einsatzbereich	4	4.2	Wartung Schneidwerk	7
2.2	Aufstellung	4	4.3	Tipp zur Energieeinsparung:	7
2.3	Montage des Trichteraufsatzes	4	4.4	Entsorgung der Maschine	7
2.4	Hinweise zum Netzanschluss	4	5	Störung	7
2.5	Überprüfung der Laufrichtung	4	5.1	Entnahme des Materials bei Überlastung ...	7
3	Bedienung	5	5.2	Motorstörung	7
3.1	Bedienungselemente	5	5.3	Checkliste bei Störungen	8
3.2	Einsatz der Maschine	6	6	Technische Daten	8
3.3	Materialzuführung	6	7	Zubehör	8
3.4	Automatik-Schaltung bei „Überfütterung“: ..	6	8	Certificate of conformity	27
3.5	Auffangbeutel entleeren	7			

1 Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Verletzungsgefahr! Beschädigung der Maschine!

- ☞ Die Gitteröffnungen im Gehäuse dienen zur Kühlung und dürfen nicht abgedeckt oder zugestellt werden!
- ☞ Der Netzanschluss der Maschine muss in der Nähe der Maschine und frei zugänglich sein!
- ☞ Die Maschine nur in geschlossenen und temperierten (10-25 °C) Räumen einsetzen.
- ☞ Offene Gehäusetür stets langsam schließen, um die Elektronik nicht zu gefährden.



Das Gerät darf nicht von mehreren Personen gleichzeitig bedient werden!

Die Auslegung der Sicherheitselemente beruhen auf einer gefahrlosen Bedienung im „Einmannbetrieb“.



Während des Zerkleinerungsvorganges dürfen keine andere Arbeiten (z. B. Reinigung etc.) an der Maschine getätigt werden!



Die Maschine ist kein Spielzeug und für Einsatz und Benutzung durch Kinder nicht geeignet!

Die sicherheitstechnische Gesamtkonzeption (Abmessungen, Zuführöffnungen, Sicherheitsabschaltungen etc.) dieser Maschine beinhaltet keine Garantie einer gefahrlosen Handhabung durch Kinder.



Verletzungsgefahr! Lose Teile von Bekleidung, Krawatten, Schmuck, langes Haar oder andere lose Gegenstände von der Einlassöffnung fernhalten!



Verletzungsgefahr! Nicht mit den Fingern in die Einlassöffnung fassen!



Im Gefahrenfall die Maschine am Hauptschalter oder Not-Aus-Schalter ausschalten oder den Netzstecker ziehen!



Vor dem Öffnen der Maschine den Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden!

2 Inbetriebnahme

2.1 Einsatzbereich



ACHTUNG!

Verletzungsgefahr! Beschädigung des Schneidwerks!

Die Maschine darf hauptsächlich zur Zerkleinerung von Papier oder Kartonagen verwendet werden!

Andere Materialien gemäß Datenblatt: Nur in kleinen Mengen und nicht dauerhaft zerkleinern.

Die Zerkleinerung andersartiger Datenträger kann Verletzungen an der Person (z.B. durch Splitterung fester Materialien etc.) sowie Schäden am Gerät (z.B. Zerstörung des Schneidwerkes etc.) zur Folge haben.

Der Datenschredder **intimus 200CP5 (802CC)/H200CP4 (852CC)** ist eine Maschine zum Zerkleinern großer Mengen allgemeinen Schriftgutes.

Der Shredder (Modell H200CP4 (852CC)) zerkleinert Kartonagen und Knüllpapier genauso mühelos wie glattes Papier.

2.2 Aufstellung



HINWEIS!

Vergewissern Sie sich vor der Aufstellung, dass sich am jeweiligen Einsatzort ein Drehstromanschluss befindet (Angaben über die erforderliche Vorsicherung der Netzsteckdose siehe „Technische Daten“ auf Seite 8).

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Gerät auspacken, und aufstellen.
2. Trichteraufsatz (Abb.1/1) montieren (siehe nachfolgende Beschreibung).
3. Auffangbeutel am Schieberahmen einhängen (siehe Beschreibung unter „Auffangbeutel entleeren“ auf Seite 7).
4. Gerät mit Netzstecker am Stromnetz anschließen.

2.3 Montage des Trichteraufsatzes (Modell H200CP4 (852CC))

Nehmen Sie den Trichteraufsatz (Abb.1/1) aus dem Unterschrank, setzen ihn, wie gezeigt, auf den Einfülltrichter (Abb. 1/2) und befestigen ihn mit den mitgelieferten vier Schrauben am Einfülltrichter.



ACHTUNG!

Verletzungsgefahr!

Aus Gründen der Zugriffssicherheit darf die Maschine nur betrieben werden, wenn der Trichteraufsatz auf dem Einfülltrichter montiert ist (Abb. 1).

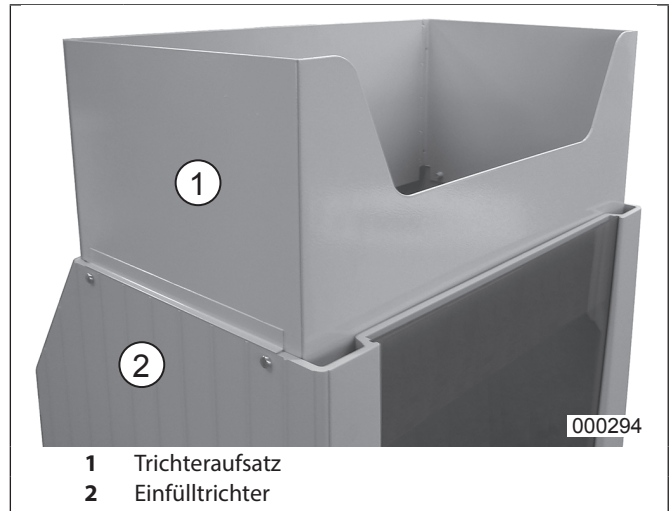


Abb. 1 Montage des Trichteraufsatzes

2.4 Hinweise zum Netzanschluss

- Der Schleifenwiderstand der Netzversorgung am Anschlussort darf höchstens 0,5 Ohm betragen.
- Der Leitungsquerschnitt der Stromzuführung am Anschlussort muss so dimensioniert sein, dass bei blockierter Maschine die Spannung um max. 15 % absinkt (Blockierstrom der Maschine = 6 x Nennstrom).

2.5 Überprüfung der Laufrichtung

1. Hauptschalter (Abb. 2) einschalten (Stellung „1“).
2. Vorwärtstaste (Abb. 3/3) betätigen. Das Schneidwerk läuft.
3. Die Laufrichtung des Schneidwerkes (Schneidwalzen zueinander) überprüfen und ggf. durch Phasentausch am Netzstecker richtigstellen.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Die Arbeit des Phasentausches darf nur von einem Fachmann ausgeführt werden!

Wenn alles fachgerecht aufgestellt und angeschlossen ist, kann die Inbetriebnahme erfolgen.

3 Bedienung

3.1 Bedienungselemente

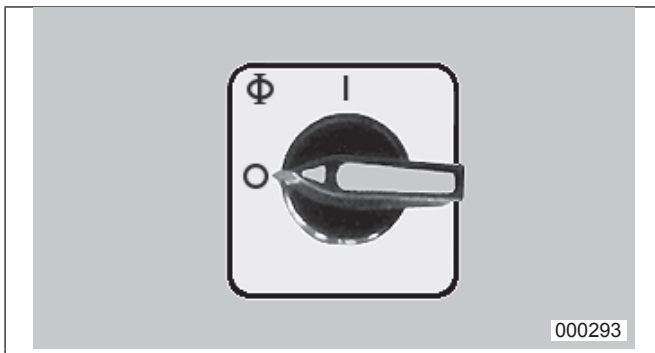


Abb. 2 Bedienungselement Hauptschalter (Not-Halt)

Hauptschalter (Not-Halt)

Mit diesem Schalter wird die Maschine ein- bzw. ausgeschaltet (Stellung „1“, bzw. „0“).

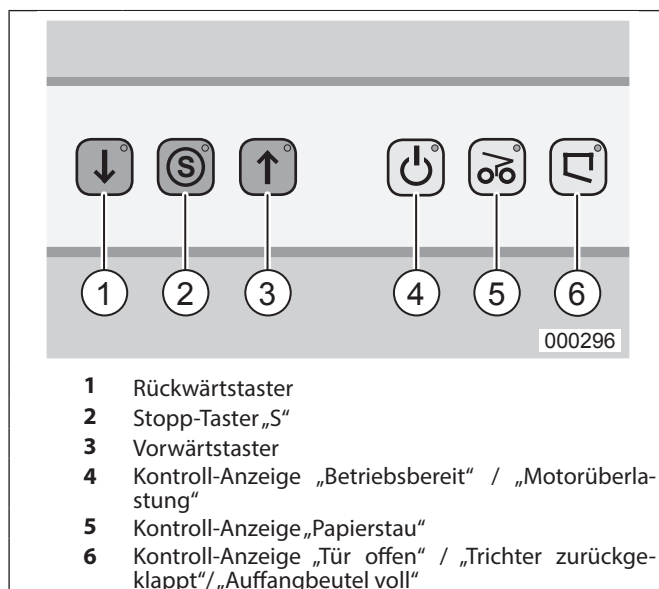


Abb. 3 Bedienungselemente Folie

① = Rückwärtstaster

Bei Betätigung dieses Tasters läuft das Schneidwerk rückwärts.

HINWEIS!

Taste ca. 1 Sek. lang gedrückt halten.

② = Stopp-Taster „S“

Bei Betätigung dieser Taste wird die Maschine abgeschaltet und steht.

③ = Vorwärtstaster

Bei Betätigung dieser Taste läuft die Maschine an und kann beschickt werden.

HINWEIS!

Taste ca. 1 Sek. lang gedrückt halten.

④ = Kontroll-Anzeige

a) „Betriebsbereit“

Leuchtet auf, wenn der Hauptschalter (Abb.2) eingeschaltet ist.

b) „Motorüberlastung“

Blinkt auf, wenn der Motor überlastet worden ist. Die Maschine kann während der Abkühlphase des Motors nicht gestartet werden. Zusätzlich leuchtet das Lämpchen der Kontroll-Anzeige (Abb.3/6) auf.

⑤ = Kontroll-Anzeige „Papierstau“

Leuchtet auf, wenn dem Schneidwerk zu viel Papier zugeführt wurde (siehe Beschreibung unter „Automatik-Schaltung bei „Überfütterung“:“ auf Seite 6).

⑥ = Kontroll-Anzeige

a) „Tür offen“ / „Trichter zurückgeklappt“

Leuchtet auf, wenn die Tür offen steht bzw. der Trichter zurückgeklappt ist. Die Maschine wird hierbei automatisch abgeschaltet und kann, solange die Tür auf ist bzw. der Trichter zurückgeklappt ist, nicht wieder gestartet werden.

HINWEIS!

Um nach einer Unterbrechung die Maschine wieder auf „betriebsbereit“ schalten zu können, müssen jeweils beide Endschalter der entsprechenden Abschalteinrichtung betätigt worden sein. Hierzu muss zuvor die Tür mindestens 10 cm weit geöffnet oder der Trichter mindestens 10 cm hochgeklappt worden sein.

b) „Auffangbeutel voll“

Leuchtet auf, wenn der Auffangbeutel gefüllt ist und geleert werden muss. Gleichzeitig wird die Maschine automatisch abgeschaltet.

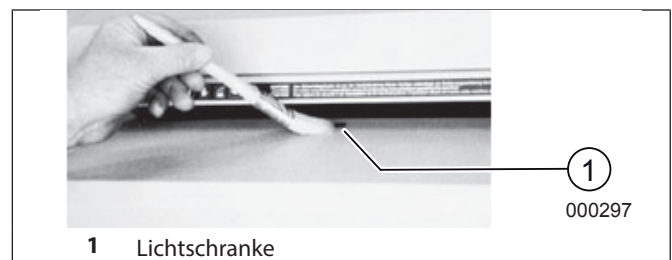


Abb. 4 Lichtschranke

Lichtschranke (Vorwärtslauf)

Startet den Zerkleinerungsvorgang, sobald ein Blatt Papier in den Einlassschlitz eingeführt wird (Abb.4).

3.2 Einsatz der Maschine



ACHTUNG!

Verletzungsgefahr!

Der Shredder darf auf keinen Fall als Sitzgelegenheit oder als Trittfläche verwendet werden. Sturzgefahr durch Materialbruch!

Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter (Abb.2) ein. Zum Zeichen der Betriebsbereitschaft leuchtet das Lämpchen der Kontroll-Anzeige „Betriebsbereit“ (Abb.3/4) sowie das der roten Stopp-Taste „S“ (Abb.3/2) auf.

3.3 Materialzuführung



ACHTUNG!

Beschädigung der Maschine!

- △ Führen Sie dem Gerät niemals mehr als die angegebene Höchstmenge Material zu. (siehe „Technische Daten“ auf Seite 8)!
- △ Sollte trotzdem zuviel Papier in das Schneidwerk gelangt sein, siehe unter „Automatik-Schaltung bei „Überfütterung““ auf Seite 6.

Zuführung von geknülltem Papier (Modell H200CP4 (852CC)):

1. Knüllpapier in den Trichter einfüllen.



HINWEIS!

Das geknüllte Papier kann direkt aus dem Papierkorb heraus in den Einfülltrichter der Maschine geleert werden. Die dem Schneidwerk vorgeschalteten Dosierflügel sorgen weitgehend für eine gleichmäßige Verteilung des Papiers.



ACHTUNG!

Beschädigung der Maschine!

Der Papierkorb darf kein Mülleimer sein und sollte mit Bedacht in die Maschine entleert werden, denn in keinem Fall schafft sie Flaschen, Kugelschreiber, Bleistiftspitzer etc.

2. Vorwärtstaste (Abb.3/3) betätigen.
 - Das Schneidwerk läuft an und beginnt mit der Zerkleinerung des Papiers.



HINWEIS!

Warten Sie mit der Zuführung von glattem Papier bis das Knüllpapier durchgelaufen ist.

3. Zum Ausschalten die rote Stopp-Taste (Abb.3/2) drücken.

Zuführung von glattem Papier:

1. Glatte Papier durch die Einlassöffnung am unteren Ende des Einfülltrichters (Modell H200CP4 (852CC)) bzw. durch die Einlassöffnung im Trichter (Modell 200CP5 (802CC)) dem Schneidwerk zuführen.
 - Die Maschine schaltet automatisch auf Vorwärtslauf und zieht das Papier ein.
 - Nach dem Zerkleinerungsvorgang schaltet die Maschine automatisch wieder ab.

3.4 Automatik-Schaltung bei „Überfütterung“

Sollte der Shredder einmal „überfüttert“ werden, so „regelt“ dieser alles weitere automatisch wie folgt:

- Das Schneidwerk blockiert. Die Kontroll-Anzeige (Abb.3/5) leuchtet auf.
- Schneidwerk läuft ein Stückweit rückwärts. Das Zerkleinerungsgut wird frei.
- Schneidwerk schaltet wieder auf Vorwärtslauf. Das Zerkleinerungsgut wird erneut dem Schneidwerk zugeführt.

Dieser Bewegungsablauf wird von der Maschine selbstständig so lange wiederholt, bis das Zerkleinerungsgut rückstandslos durchgelaufen und zerkleinert ist.

3.5 Auffangbeutel entleeren

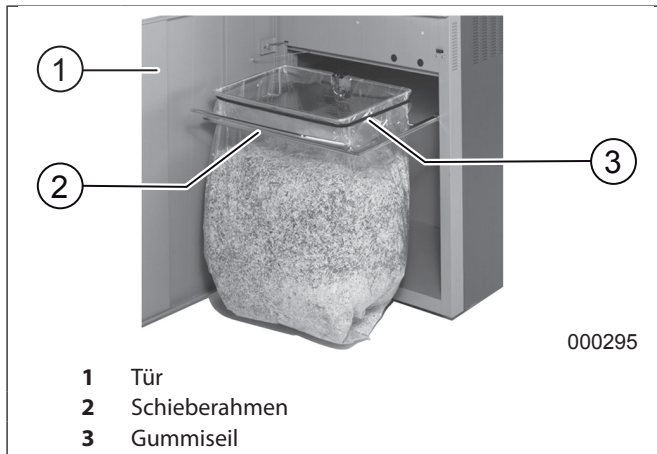


Abb. 5 Auffangbeutel entleeren

Ist der Auffangbeutel gefüllt, schaltet die Maschine ab. Die Kontroll-Anzeige „Auffangbeutel voll“ (Abb. 3/6) leuchtet auf. Entleeren Sie wie folgt den Auffangbeutel:

1. Tür öffnen und den Schieberahmen (Abb. 5/2) mit Auffangbeutel herausziehen.
2. Gummiseil (Abb. 5/3) entfernen, den vollen Beutel entnehmen und den Inhalt entsorgen.
3. Leeren Beutel von unten durch den Schieberahmen führen und den Rand des Beutels etwa 10 cm über den Rahmen nach außen stülpen.
4. Auffangbeutel mit Hilfe des Gummiseils am Schieberahmen festspannen.
5. Schieberahmen mit Auffangbeutel einschieben und Tür schließen.



HINWEIS!

Die Maschine läuft nur bei geschlossener Tür!

4 Wartung/Entsorgung

4.1 Reinigung der Fotozellen (Abb. 4)

Sollten Papierstücke im Einlassschlitz zum Liegen kommen (z. B. nach einem Papierstau) ist es möglich, dass das Gerät durch die „belegte“ Lichtschranke nicht mehr ausschaltet.

Sie können die Papierstücke entfernen bzw. die Fotozelle reinigen, indem Sie dem Schneidwerk ein weiteres Blatt Papier zuführen oder die Maschine auf Rückwärtslauf schalten und mit einem Pinsel kurz über die beiden „Augen“ der Fotozelle wischen.

4.2 Wartung Schneidwerk

Nach ca. 2 Stunden Dauerbetrieb für ca. 30 Sekunden auf Rückwärtslauf schalten und gleichzeitig etwas von dem mitgelieferten Spezial-Öl auf das Schneidwerk sprühen.

4.3 Tipp zur Energieeinsparung

Achten Sie darauf, dass die Maschine über Nacht ausgeschaltet ist (Hauptschalter (Abb. 2) in Stellung „0“).

4.4 Entsorgung der Maschine



Entsorgen Sie die Maschine am Ende ihrer Lebensdauer stets umweltgerecht. Geben Sie keine Teile der Maschine oder der Verpackung in den Hausmüll.

5 Störung

5.1 Entnahme des Materials bei Überlastung

Sollte die Maschine wegen Überlastung (Motorschutz) abgeschaltet haben, so entnehmen Sie wie folgt das zuviel zugeführte Material aus dem Einfüllschacht.

1. Rückwärtstaste (Abb. 3/1) kurz betätigen. Das Material wird frei.
2. Trichter nach hinten kippen. Das Lämpchen der Anzeige „Tür offen“ bzw. „Trichter zurückgeklappt“ (Abb. 3/6) leuchtet auf.
3. Das zurückgeführte Schriftgut mit der Hand aus dem Einfüllschacht herausnehmen.



HINWEIS!

Dies können Sie bedenkenlos tun, denn mit dem Anheben des Trichters sind sämtliche Stromkreise unterbrochen und die Maschine kann nicht gestartet werden.

5.2 Motorstörung

Das Gerät ist mit einem thermogeschützten Motor ausgerüstet. Sollte dieser einmal überfordert werden, so schaltet er ab. Zum Zeichen dafür blinkt das Lämpchen der Anzeige „Betriebsbereit“ (Abb. 3/4) auf. Zusätzlich leuchtet das Lämpchen der Kontroll-Anzeige (Abb. 3/6) auf.

Nach einer Abkühlzeit von ca. 10 Minuten (je nach Raumtemperatur) können Sie das Gerät erneut starten und mit der Zerkleinerung fortfahren.

5.3 Checkliste bei Störungen

Sollte die Anlage nicht funktionieren, prüfen Sie folgende Punkte:

- Ist der Netzanschlusstecker am Netz angeschlossen?
- Ist der Hauptschalter (Abb. 2) eingeschaltet?
- Ist die Tür geschlossen?
- Ist der Auffangbeutel voll?
 - Der Beutel muss geleert werden.
- Ist der Motor überlastet worden?
 - Siehe Beschreibung unter „Motorstörung“
- Ist eine Phase ausgefallen?
 - Überprüfen Sie die drei Phasen-Sicherungen an der Netzsteckdose und wechseln Sie sie gegebenenfalls aus.



HINWEIS!

In vielen Fällen hilft ein Neustart der Maschine:

1. Maschine einmal ausschalten.
2. Maschine wieder einschalten.

Wenn keine der Prüfpunkte zutreffen, benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

6 Technische Daten

Schnittgröße	
200 CP5 (802CC):	1,9x15 mm (Cross-Cut)
H200 CP4 (852CC)	3,8x40 mm (Cross-Cut)
Schneidleistung (in zwei Stapeln)	
200 CP5 (802CC):	35-40 Blatt (70g/m ²)
H200 CP4 (852CC)	70-80 Blatt (70g/m ²)
Arbeitsbreite:	444 mm
Leistung:	3,9 kW
Anschlussspannung:	400 V/50 Hz, 230 V/50 Hz 415 V/50 Hz, 220 V/60 Hz, 200 V/50 Hz, 200V/60Hz
Vorsicherung (Sicherung gl, Zuordnungsart 1):	400 V-415 V/50 Hz = 16 A 220 V-230 V/50-60 Hz = 25 A 200 V/50-60 Hz = 25 A
Breite:	750 mm
Tiefe:	550 mm
Höhe:	
200 CP5 (802CC):	1275 mm
H200 CP4 (852CC)	1600 mm
Geräuschpegel:	ca. 75 dB (A)
Gewicht:	
200 CP5 (802CC):	ca. 185 kg
H200 CP4 (852CC)	ca. 201 kg

7 Zubehör

Benennung	Best.-Nr.
Plastiksack, 600 x 380 x 1100 x 0,6 mm	80946
Ölfläschchen, 110 ml	88035



HINWEIS!

Bei Nachbestellung von Zubehörteilen und bei Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Contents

1	Safety Notes	9	4	Maintenance/Disposing	13
2	Initiation	10	4.1	Cleaning the photocells	13
2.1	Scope of application	10	4.2	Cutting system maintenance	13
2.2	Installation	10	4.3	Energy saving tip	13
2.3	Assembly of the hopper extension	10	4.4	Disposing of the machine	13
2.4	Power supply connection	10	4.5	Electrical fault	19
2.5	Checking the running direction	10	4.6	Fault check list	19
3	Operation	11	5	Malfunction	13
3.1	Operating functions	11	5.1	Taking out excess paper in case of overload	13
3.2	Operating the machine	12	5.2	Motor fault	13
3.3	Feeding material	12	5.3	Fault checklist	13
3.4	Automatic response in case of „overloading“	12	6	Technical data	14
3.5	Emptying the collecting bag	12	7	Accessories	14
			8	Certificate of conformity	27

1 Safety Notes



DANGER!

Danger of injury! Damage to the machine!

- ☞ The air vents in the housing are necessary for cooling and may not be covered or closed!
- ☞ The mains connection at the machine must be freely accessible!
- ☞ Only operate the machine in enclosed rooms at temperatures between 10°C and 25°C!
- ☞ Always close the open housing door slowly to prevent any damage to the electronics.



The machine may not be operated by more than one person at any given time!

The machine was designed for safe operation by “one person only”.



During the shredding process no other work may be performed on the machine (for example cleaning, etc.)!



The machine is not a toy, and is not suitable for use by children!

The overall technical safety concept of this machine (dimensions, feed openings, emergency shutdown devices etc.) does not provide for any guarantee regarding hazard-free operation by children.



Danger of injury! Keep all loose articles of clothing, ties, jewelry, long hair or other loose objects away from opening!



Danger of injury! Never insert fingers into opening!



In case of danger switch the machine off with the mains switch, or with the emergency switch, or unplug the machine!



Always unplug the machine from the mains power supply before opening the machine!

Repairs may only be performed by trained personnel!

2 Initiation

2.1 Scope of application



CAUTION!

Risk of injury! Damage to the cutting mechanism!

The shredder should mainly be fed with paper or cardboard!

Other materials according to the data sheet: Only shred in small amounts and not permanently. Shredding other data carriers can cause injury (e.g. by splintering of hard materials) or may damage the shredder (e.g. destruction of the cutting system).

Der Datenschredder **intimus 200CP5 (802CC)/H200CP4 (852CC)** shredder is used in all areas where large quantities of printed material need to be shredded.

The machine (model H200CP4 (852CC)) can shred cardboard and crumpled paper as easily as it shreds smooth paper.

2.2 Installation



NOTE!

Be certain that three phase current is available at the point of installation (see „Technical data“, p. 14 for information concerning required pre-fusing of the electrical outlet).

Proceed as follows:

1. Unpack and set machine upright.
2. Mount the hopper extension (fig. 1/1) (see description below).
3. Put the collecting bag into the sliding frame (see description „Emptying the collecting bag“, p. 12)
4. Plug in the machine.

2.3 Assembly of the hopper extension (Modell H200CP4 (852CC))

Take the hopper extension (fig. 1/1) out of the cabinet and place it as shown on top of the hopper (fig. 1/2). Fix the hopper extension with the four provided screws to the hopper itself.



CAUTION!

Risk of injury!

For access safety reasons the machine must only be operated if the hopper extension is assembled to the hopper (fig. 1).

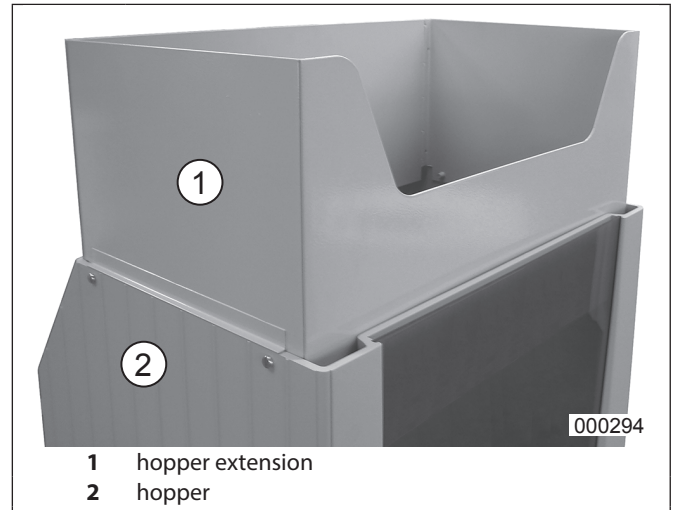


fig. 1 Assembly of the hopper extension

2.4 Power supply connection

- The maximum value for loop impedance at the mains connection point is 0.5 Ohms.
- The conductor cross-section of the power supply line should be of a magnitude so as to cause a 15% voltage drop in the case of a machine blockage (inhibit current = 6 x nominal current).

2.5 Checking the running direction

1. Move the main switch (fig. 2) to position „1“.
2. Press the „forward“ button (fig.3/3). The cutting system starts running.
3. Check that the cutting system is running in the correct direction and correct the phase relation of the power plug if necessary.



DANGER!

Risk of death by electrocution!

Correcting the phase relation of the power plug may only be carried out by a qualified electrician!

Now that everything has been correctly assembled and connected, you can proceed to operating the machine.

3 Operation

3.1 Operating functions

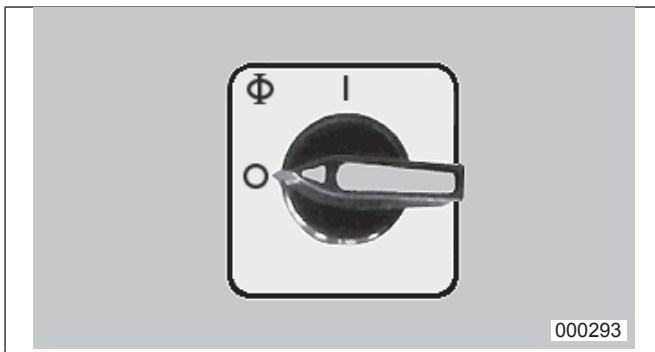


fig.2 Operating element (Emergency-stop)

Hauptschalter mains switch (Emergency-stop)

This switch turns the machine either on (position „1“) or off (position „0“).

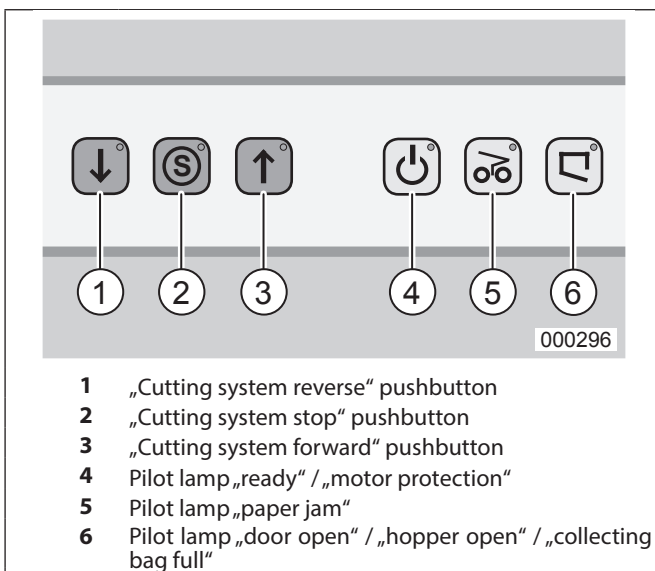


fig.3 Operating elements foil

- 1 „Cutting system reverse“ pushbutton
- 2 „Cutting system stop“ pushbutton
- 3 „Cutting system forward“ pushbutton
- 4 Pilot lamp „ready“ / „motor protection“
- 5 Pilot lamp „paper jam“
- 6 Pilot lamp „door open“ / „hopper open“ / „collecting bag full“

① = „Cutting system reverse“ pushbutton

Pressing this button starts the cutting system in reverse.

! NOTE!

Press and hold button for approx. 1 sec.

② = „Cutting system stop“ pushbutton

Pressing this button switches the shredder off, thereby halting the cutting system.

③ = „Cutting system forward“ pushbutton

Pressing this button starts the cutting system. Material can now be fed to the shredder.

! NOTE!

Press and hold button for approx. 1 sec.

④ = Pilot lamp

a) „ready“

Continuously lights when the mains switch (fig.2) is operated.

b) „motor protection“

Flashes when the motor is overloaded. The machine cannot be started during the cooling down phase of the motor. Additional the pilot lamp of the control display (fig.3/6) lights up.

⑤ = Pilot lamp „paper jam“

Lights when too much paper is fed to the cutters (see description „Automatic response in case of „overloading“,“ p. 12).

⑥ = Pilot lamp

a) „door open“ / „hopper open“

Lights when the door is not closed or when the hopper is open. The machine then switches off automatically and it cannot be started as long as the door is open or the hopper is open.

! NOTE!

To turn the machine into the „Ready“- mode again after an interruption, there must be operated both end switches at the corresponding turn-off device. For this the door must be opened before not less than 10 cm or the hopper must be folded upwards with a minimum of 10 cm.

b) „collecting bag full“

Lights as soon as the collecting bag is full and needs to be emptied. At the same time the machine switches off automatically.

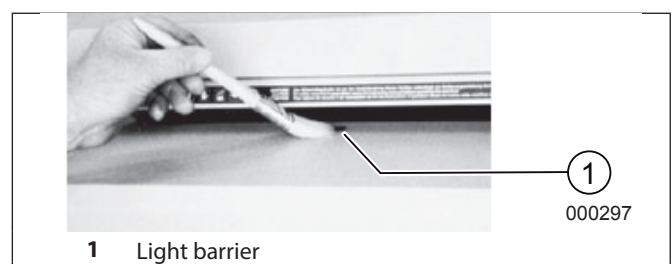


fig.4 Light barrier

Light barrier (forward operation)

The shredding operation is started as soon as a sheet of paper passes through the feed slot (fig.4).

3.2 Operating the machine



CAUTION!

Risk of injury!

The paper tray may not be used as a step ladder or as a seat. Danger of tipping over!

To start, switch on the unit by operating the mains switch (fig.2). The pilot lamp marked „ready for operation“ (fig.3/4), as well as the red stop-button „S“ (fig.3/2) will light to indicate that the machine is ready for operation.

3.3 Feeding material



CAUTION!

Damage to the machine!

- △ Never feed the shredder with a quantity of paper exceeding the maximum indicated in the „Technical data“, p. 14.
- △ Should the machine be overfed, follow the instructions under „Automatic response in case of „overloading““, p. 12.

Feeding crumpled paper (model H200CP4 (852CC)):

1. Fill the hopper with crumpled paper.



NOTE!

The crumpled paper can be dropped directly from the wastepaper basket into the hopper of the machine. The apportioning wings preceding the cutting mechanism ensure more or less uniform distribution of the paper.



CAUTION!

Damage to the machine!

The wastepaper basket is no refuse tin and should not be emptied into the machine thoughtlessly - in no way can the machine destroy bottles, pens, pencil sharpeners etc.

2. Press the pushbutton switch „forward“ (fig. 3/3).
 - The cutting system runs and begins to shred the paper.



NOTE!

Do not feed any smooth paper until the crumpled paper is completely shredded.

3. To switch the machine off press the red stop-button (fig. 3/2).

Feeding smooth paper:

1. Feed smooth paper through the opening at the lower part of the hopper (Modell H200CP4 (852CC)) or through the opening of the hopper (Modell 200CP5 (802CC)) to the cutting system.
 - Machine switches automatically to forward and draws paper in.
 - The machine switches off automatically after shredding.

3.4 Automatic response in case of „overloading“

In case you accidentally overload the shredder, it will automatically alleviate the problem as follows:

1. The cutting system becomes jammed. The pilot lamp (fig. 3/5) lights up.
2. The cutting system runs briefly in reverse, thereby freeing the material to be shredded.
3. The cutting system automatically switches back to forward mode.

The machine repeats this process until all the material has been shredded satisfactorily.

3.5 Emptying the collecting bag

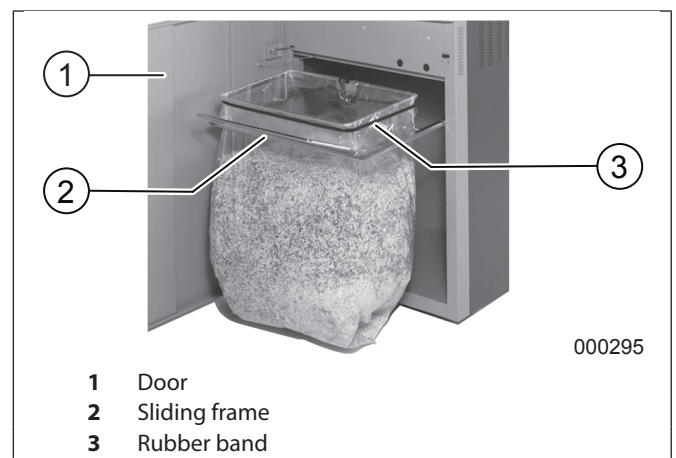


fig. 5 Emptying the collecting bag

When the collecting bag is full, the machine turns off automatically. The pilot lamp (fig. 3/6) lights up. Empty the collecting bag as follows:

1. Open the door and take out the sliding frame (fig. 5/2) with the collecting bag.
2. Remove the rubber band (fig. 5/3), take out the full bag and dispose of contents.
3. Put the empty bag from below through the sliding frame and put the edges of the bag approx. 10 cm over the frame outwardly.
4. Fix the collecting bag with the rubber band at the sliding frame.
5. Move back the sliding frame with the collecting bag and close door.

**NOTE!**

The machine will only run with closed door!

4 Maintenance/Disposing

4.1 Cleaning the photocells (Abb. 4)

If paper particles should come to rest in the inlet guide (for example after a paper jam) it is possible that the machine will not turn off, due to the broken light barrier.

To remove these paper strips and also to clean the photocell, pass another sheet of paper through the feed slot, or switch the machine to reverse and wipe both „eyes“ of the photocell with a brush.

4.2 Cutting system maintenance

After about 2 hours of continuous operation run the cutting system in reverse for about 30 seconds and, at the same time, spray some of the enclosed special oil onto the cutting system.

4.3 Energy saving tip

Be certain that the machine is turned off overnight (mains switch (fig.2) switched to „0“).

4.4 Disposing of the machine



Dispose of the machine in an environmentally sound fashion at the end of its useful service life. Do not dispose of any of the parts included in the machine or its packaging with household trash.

5 Malfunction

5.1 Taking out excess paper in case of overload

If the shredder has stopped due to an overload (motor protection) take the excess paper out of the inlet as follows:

1. Depress the reverse pushbutton (fig.3/1). The material is released.
2. Lift up the hopper. The pilot lamp „door open“ or „hopper open“ (fig.3/6) will light.
3. Remove the excess material by hand from the inlet guide.

**NOTE!**

In this case, there is no danger of injury as all circuits are interrupted when the hopper is lifted and the machine cannot be started.

5.2 Motor fault

The machine is equipped with a thermally protected motor. Should this motor be overloaded, it will switch off automatically. In such case the pilot lamp „ready“ (fig.3/4) flashes. Additionally the pilot lamp of the control display (fig.3/6) lights up.

After a cooling down period of approx. 10 minutes (depending on the room temperature) you can restart the machine and continue shredding.

5.3 Fault checklist

If the machine is not functioning properly, you should check the following:

- is the plug connected to the mains?
- is the mains switch (fig.2) turned on?
- is the door closed?
- is the collecting bag full?
 - The bag has to be emptied.
- is the motor overloaded?
 - Please refer to the section headed „Motor Fault“.
- is there a phase failure?
 - Check the three-phase fuse at the power supply socket, and replace if necessary.

**NOTE!**

In many cases, restarting the machine helps:

1. Switch off the machine once.
2. Turn the machine on again.

If you still cannot isolate the fault after carrying out all these checks, please notify our customer service department.

6 Technical data

Cutting size	
200 CP5 (802CC):	1,9x15 mm (Cross-Cut)
H200 CP4 (852CC)	3,8x40 mm (Cross-Cut)
Cutting capacity (in two stacks)	
200 CP5 (802CC):	35-40 sheet (70g/m ²)
H200 CP4 (852CC)	70-80 sheet (70g/m ²)
Working width:	444 mm
Power:	3,9 kW
Supply voltage:	400 V/50 Hz, 230 V/50 Hz 415 V/50 Hz, 220 V/60 Hz, 200 V/50 Hz, 200V/60Hz
Pre-fusing: (gl fuse, type 1 assignment):	400 V-415 V/50 Hz = 16 A 220 V-230 V/50-60 Hz = 25 A 200 V/50-60 Hz = 25 A
Width:	750 mm
Depth:	550 mm
Height:	
200 CP5 (802CC):	1275 mm
H200 CP4 (852CC)	1600 mm
Noise level:	ca. 75 dB (A)
Weight:	
200 CP5 (802CC):	ca. 185 kg
H200 CP4 (852CC)	ca. 201 kg

7 Accessories

Description	Order-No.
Plastic bag, 600 x 380 x 1100 x 0,6 mm	80946
Lubrication bottle, 110 ml	88035



NOTE!

For orders of accessories and spare parts, please contact your dealer.

Table des matières

1	Recommandations de sécurité ... 15	4.3	Conseil pour économie de courant 19
2	Mise en marche 16	4.4	Elimination de la machine 19
2.1	Domaines d'utilisation 16	5	Comment remédier aux petites pannes 19
2.2	Installation 16	5.1	Retirer le papier excessif en cas de surchargement 19
2.3	Montage de la hausse de trémie 16	5.2	Panne moteur 19
2.4	Indications pour le raccordement réseau .. 16	5.3	Liste de contrôles en cas de panne 19
2.5	Contrôle du sens de rotation 16	6	Caractéristiques techniques 20
3	Utilisation 17	7	Accessoires 20
3.1	Éléments de commande 17	8	Certificate of conformity 27
3.2	Mode d'emploi 18		
3.3	Introduction de papier 18		
3.4	Arrêt automatique en cas de bourrage 18		
3.5	Pour vider le sac de réception 18		
4	Entretien/Élimination 19		
4.1	Nettoyage des cellules photo-électriques (Abb. 4) 19		
4.2	Entretien du bloc de coupe 19		

1 Recommandations de sécurité

Danger !

Risque de blessure ! Endommagement de la machine !

- ☞ Les grilles permettent une aération de l'appareil, par conséquent ne pas couvrir !
- ☞ Le raccordement au secteur de la machine doit être librement accessible et doit se trouver à proximité de la machine !
- ☞ Utiliser la machine uniquement dans des locaux fermés et tempérés (10 – 25 °C) !
- ☞ Toujours fermer lentement la porte du boîtier ouverte afin de ne pas mettre en péril le circuit électronique..

La machine ne doit pas être utilisée par plusieurs personnes en même temps !

La conception des éléments de sécurité repose sur une mise en service sans danger pour "L'utilisation de la machine par une seule personne".

Ne pas effectuer d'autres activités sur la machine (par ex. nettoyage...) durant le procédé de destruction !

La machine n'est pas un jouet et ne convient pas pour être utilisée par des enfants !

Le concept global de sécurité (dimensions, orifices d'alimentation, mises hors circuit de sécurité, etc.) de cette machine ne fournit aucune garantie pour une manipulation sans danger par les enfants.

Risque de blessure! N'approchez jamais du bloc de coupe les vêtements amples, colliers, cheveux longs, cravates etc !



Risque de blessure! N'introduisez jamais les doigts dans l'ouverture !



En cas de danger, arrêter la machine par l'interrupteur principal, ou par l'interrupteur d'urgence, ou débranchez la machine !



Débrancher le raccordement réseau avant d'ouvrir l'installation !

Les travaux de réparation doivent être effectués uniquement par un spécialiste !

2 Mise en marche

2.1 Domaines d'utilisation



Attention !

Risque de blessure ! Endommagement du bloc de coupe !

Cet appareil peut être utilisé principalement pour la destruction de papier et de carton!

Autres matériaux selon fiche technique : Seulement en petites quantités et ne pas déchiqueter en permanence.

La destruction d'autres supports de données peut causer des blessures (par des éclats de matériel dur) ou casser le destructeur (par exemple: détruire le bloc de coupe).

Le destructeur **intimus 200CP5 (802CC)/H200CP4 (852CC)** peut être mise en oeuvre partout, où l'on a besoin d'une destruction à grande capacité de documents écrits.

Le destructeur (modèle H200CP4 (852CC)) détruit aussi facilement les cartonnages et papiers froissés que les feuilles de papier lisses.

2.2 Installation



REMARQUE !

Avant l'installation de la machine, veuillez vous assurer que l'emplacement comporte bien une prise de courant triphasé (voir détails sur les précautions électriques nécessaires dans « *Caractéristiques techniques* », p. 20).

Procéder comme suit:

1. Déballer l'appareil et l'installer.
2. Monter la hausse de trémie (fig. 1/1) (voir la description ci-après).
3. Accrocher le sac collecteur sur le cadre coulissant (voir description sous « *Pour vider le sac de réception* », p. 18).
4. Raccorder l'appareil au réseau électrique à l'aide de la fiche secteur.

2.3 Montage de la hausse de trémie (modèle H200CP4 (852CC))

Retirer la hausse de trémie (fig. 1/1) hors de l'armoire inférieure, la poser comme indiqué sur la trémie de remplissage (fig. 1/2) et la fixer sur celle-ci à l'aide des quatre vis comprises dans la livraison.



Attention !

Risque de blessure !

Pour des raisons de sécurité d'accès, utiliser la machine uniquement lorsque la hausse de trémie est montée sur la trémie de remplissage (fig. 1).

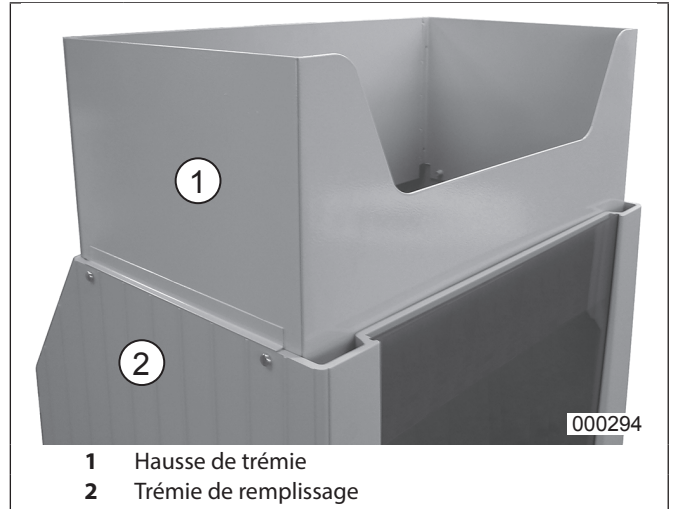


fig. 1 Montage de la hausse de trémie

2.4 Indications pour le raccordement réseau

- La résistance de boucle de l'alimentation réseau du lieu de raccordement doit être de 0,5 Ohm maximum.
- La section du câble d'alimentation de courant à la prise doit permettre une baisse de tension maximum de 15% lors du blocage de la machine (courant de blocage de la machine = 6 x le courant nominal).

2.5 Contrôle du sens de rotation

1. Enclencher le commutateur principal (fig. 2) (position „1“).
2. Appuyer le bouton poussoir marche avant (fig. 3/3) et le bloc de coupe se met en marche.
3. Contrôler le sens de rotation du destructeur et en cas d'erreur changer les phases au connecteur.



Danger !

Danger de mort par électrocution !

Les travaux d'échange des phases du connecteur doivent être effectués obligatoirement par un spécialiste !

Après une mise en place et un branchement corrects, on peut effectuer la mise en service.

3 Utilisation

3.1 Éléments de commande

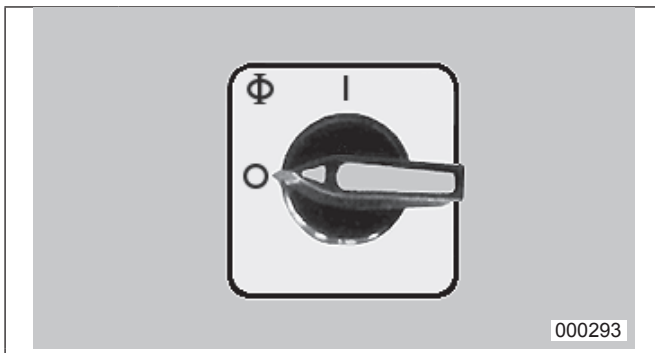


fig. 2 Commutateur principal (arrêt d'urgence)

Commutateur principal (arrêt d'urgence)

Cet commutateur permet de mettre en marche ou d'arrêter la machine (positions „1” et „0”).

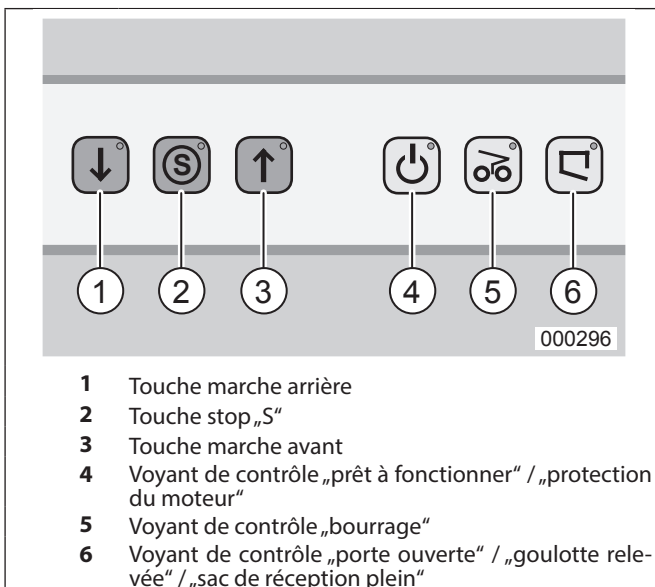


fig. 3 Éléments de commande feuille

① = Touche marche arrière

Appuyer ce bouton et le bloc de coupe se met en marche arrière.

! REMARQUE !

Maintenir le bouton enfoncé pendant env. 1 sec.

② = Touche stop „S”

Appuyer ce bouton et la machine est mise hors service et s'arrête.

③ = Touche marche avant

Appuyer ce bouton et le bloc de coupe se met en marche avant.

! REMARQUE !

Maintenir le bouton enfoncé pendant env. 1 sec.

④ = Voyant de contrôle

a) „prêt à fonctionner”

S'allume lorsque vous actionnez le commutateur principal (fig. 2).

b) „protection du moteur”

Fait des signaux lumineux lorsque le moteur est surchargé. En cours de phase de refroidissement du moteur, il n'est pas possible de démarrer la machine. En outre, le voyant de l'affichage de contrôle (fig. 3/6) s'allume.

⑤ = Voyant de contrôle „bourrage”

S'allume lorsque trop de papier est introduit (comme indiqué dans la description « Arrêt automatique en cas de bourrage », p. 18).

⑥ = Voyant de contrôle

a) „porte ouverte” / „goulotte relevée”

S'allume lorsque la porte est ouverte ou si la goulotte est relevée. La machine s'arrête automatiquement et ne peut être remise en marche tant que la porte reste ouverte ou si la goulotte est relevée.

! REMARQUE !

Pour pouvoir remettre la machine sur « prêt à fonctionner », après une interruption, les deux interrupteurs fin de course du dispositif d'arrêt correspondant doivent avoir été actionnés. Pour ce, ouvrir auparavant la porte largement d'au moins 10 cm, ou rabattre l'entonnoir d'au moins 10 cm vers le haut.

b) „sac de réception plein”

S'allume lorsque le sac de réception est plein et doit être vidé. La machine s'arrête alors automatiquement.

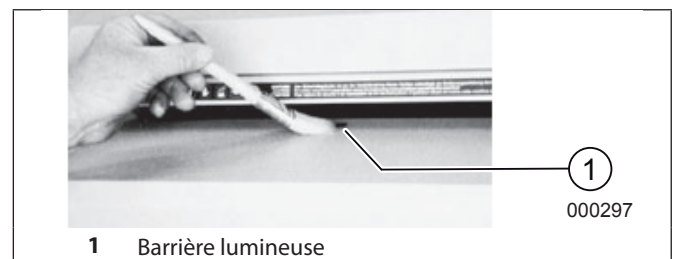


fig. 4 Barrière lumineuse

Barrière lumineuse (marche avant)

Démarrer la procédure de broyage dès qu'une feuille de papier est introduite dans la rainure d'admission (fig. 4).

3.2 Mode d'emploi



Attention !

Risque de blessure !

Cette tablette ne doit pas servir de marche ou de siège. Risque de renversement !

Mettez-la en circuit à l'aide du commutateur principal (fig. 2). La petite lampe „prêt à fonctionner“ (fig. 3/4) ainsi que la lampe du bouton rouge stop „S“ (fig. 3/2) s'allument pour signaler que la machine est prête à fonctionner.

3.3 Introduction de papier



Attention !

Endommagement de la machine !

- △ Ne chargez jamais la machine d'une quantité de papier supérieure à celle indiquée dans les « *Caractéristiques techniques* », p. 20!
- △ Si jamais trop de papier est introduit au bloc de coupe, voir les instructions sous: « *Arrêt automatique en cas de bourrage* », p. 18.

Introduction de papier froissé (modèle H200CP4 (852CC)):

1. Introduire le papier froissé dans la goulotte.



REMARQUE !

Le papier froissé peut être versé directement de la corbeille à papier dans l'entonnoir de remplissage de la machine. Les ailettes de dosage qui précèdent le mécanisme de coupe répartissent le papier de façon à peu près égale.



Attention !

Endommagement de la machine !

La corbeille à papier ne doit pas servir de poubelle et ne doit être vidée dans la machine qu'avec précautions car elle n'est pas faite pour détruire les bouteilles, les stylos à bille, les taille-crayons etc.

2. Appuyer sur la touche marche avant (fig. 3/3).
 - Le bloc de coupe se remet en marche et commence à détruire le papier.



REMARQUE !

Attendre que le papier froissé soit détruit avant d'introduire le papier plat.

3. Pour débrancher, appuyer le bouton touche rouge

d'arrêt (fig. 3/2).

Introduction de papier lisse:

1. Le papier lisse est introduit et amené au bloc de coupe par l'orifice de remplissage situé à l'extrémité inférieure de l'entonnoir (Modell H200CP4 (852CC)) ou par l'orifice de remplissage de l'entonnoir (Modell 200CP5 (802CC)).
 - La machine se met automatiquement en marche avant et détruit le papier.
 - Après cette opération de destruction, la machine s'arrête automatiquement.

3.4 Arrêt automatique en cas de bourrage

Si trop de papier est amené au système de coupe, le destructeur „réagit“ automatiquement comme suit:

1. Tout d'abord le bloc de coupe se bloque. Le voyant de contrôle (fig. 3/5) s'allume.
2. Le destructeur se met automatiquement en marche arrière, ce qui permet de délivrer les documents qui ont occasionné le bourrage.
3. La machine se remet en marche et les documents sont présentés de nouveau au bloc de coupe.

Cette opération peut se renouveler autant de fois qu'il le faut pour que les documents soient détruits. Tout ceci se fait électroniquement sans intervention manuelle ou autre manipulation de votre collaborateur.

3.5 Pour vider le sac de réception

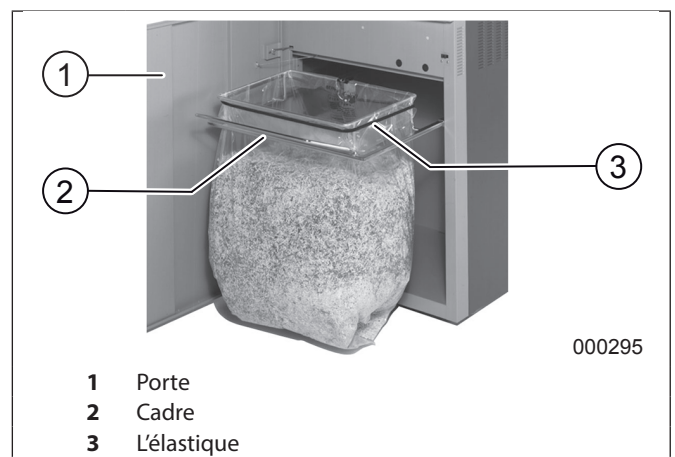


fig. 5 Pour vider le sac de réception

Si le sac de réception est plein, la machine s'arrête automatiquement. Le voyant de contrôle (fig. 3/6) s'allume. Vider alors le sac de réception comme suit:

1. Ouvrir la porte et tirer vers l'extérieur le cadre (fig. 5/2) avec le sac.
2. Enlever l'élastique (fig. 5/3), retirer le sac plein et le vider.
3. Placer le sac vide de par l'intérieur dans le cadre en le laissant dépasser d'environ 10 cm du cadre.

4. Fixer le sac de réception à l'aide de l'élastique au cadre.
5. Replacer le cadre avec le sac de réception et fermer la porte.

! REMARQUE !

La machine ne fonctionne qu'avec la porte fermée !

4 Entretien/Élimination

4.1 Nettoyage des cellules photo-électriques (Abb. 4)

Il est possible que des morceaux de papier restent dans la rainure d'admission (par exemple après un bourrage) et empêchent la barrière lumineuse de stopper l'appareil.

Vous pouvez enlever ces morceaux de papier ou nettoyer les cellules photo-électriques, soit en faisant passer une nouvelle feuille dans l'appareil, soit en déclenchant la marche arrière et en passant un pinceau sur les „yeux“ des deux cellules photo-électriques.

4.2 Entretien du bloc de coupe

Après environ 2 heures de service continu mettre le bloc de coupe en marche arrière pendant environ 30 secondes et en même temps gicler un filet d'huile spéciale, livrée avec la machine, sur le bloc de coupe.

4.3 Conseil pour économie de courant

Veillez à ce que la machine soit mise hors circuit la nuit (interrupteur principal (fig. 2) à savoir position „0“).

4.4 Élimination de la machine



En fin de vie, éliminez toujours la machine de façon conforme à l'environnement. Ne jetez aucun composant de la machine ou de son emballage dans les ordures ménagères.

5 Comment remédier aux petites pannes

5.1 Retirer le papier excessif en cas de surchargement

Si, en cas de surchargement (protection du moteur) la machine s'est arrêtée, retirez le papier excessif de l'entonnoir comme suit:

1. Mettre la machine pour un court instant en marche arrière (touche (fig. 3/1). Le matériel se dégage.
2. Soulevez la goulotte un peu. Le voyant de contrôle „porte ouverte“ à savoir „goulotte relevée“ (fig. 3/6) s'allume.
3. Retirez à la main le papier en trop de l'entonnoir.

! REMARQUE !

Vous pouvez le faire sans aucun danger car tous les circuits électriques sont interrompus lorsqu'on soulève la goulotte et la machine ne peut pas être mise en marche.

5.2 Panne moteur

L'appareil est équipé d'un moteur à protection thermique. Il s'arrête dès qu'il y a un surchargement. En ce cas, la petite lampe indiquant „prête à fonctionner“ (fig. 3/4) s'allume. En outre, le voyant de l'affichage de contrôle (fig. 3/6) s'allume.

Après un temps de refroidissement d'env. 10 minutes (selon la température de la place de travail) la machine est prête à fonctionner de nouveau et vous pouvez continuer à détruire.

5.3 Liste de contrôles en cas de panne

Quand l'installation ne fonctionne pas, contrôler les points suivants:

- La fiche électrique est-elle convenablement branchée dans la prise?
- Le commutateur principal (fig. 2) est-il enclenché?
- La porte est-elle fermée?
- Le sac de réception est-il plein?
 - Le sac doit être vidé.
- le moteur a-t-il été en surcharge?
 - voir description au paragraphe „Panne moteur“.
- l'une des phases est-elle hors fonction?
 - Contrôler les fusibles des trois phases à la prise de courant et les remplacer si nécessaire.

! REMARQUE !

Dans la plupart des cas, un redémarrage de la machine permet de résoudre le problème :

1. Mettre la machine à l'arrêt.
2. Remettre la machine en marche.

Quand aucun des points de contrôle n'est concerné, veuillez consulter notre service après-ventes.

6 Caractéristiques techniques

Largeur de coupe:	
200 CP5 (802CC):	1,9x15 mm (coupe croisée)
H200 CP4 (852CC)	3,8x40 mm (coupe croisée)
Performances de coupe (en deux empilements):	
200 CP5 (802CC):	35-40 feuilles (70g/m ²)
H200 CP4 (852CC)	70-80 feuilles (70g/m ²)
Largeur de travail:	444 mm
Puissance:	3,9 kW
Tensions de raccordement:	400 V/50 Hz, 230 V/50 Hz 415 V/50 Hz, 220 V/60 Hz, 200 V/50 Hz, 200V/60Hz
Fusible (fusibles gl, de classe 1):	400 V-415 V/50 Hz = 16 A 220 V-230 V/50-60 Hz = 25 A 200 V/50-60 Hz = 25 A
Largeur:	750 mm
Profondeur:	550 mm
Hauteur:	
200 CP5 (802CC):	1275 mm
H200 CP4 (852CC)	1600 mm
Niveau de bruit:	ca. 75 dB (A)
Poids:	
200 CP5 (802CC):	ca. 185 kg
H200 CP4 (852CC)	ca. 201 kg

7 Accessoires

Designation	Ordre-No.
Sac plastique, 600 x 380 x 1100 x 0,6 mm	80946
Flacon d'huile speciale, 110 ml	88035

! REMARQUE !

Pour les accessoires et pièces détachées, veuillez contacter votre agent.

Índice

1	Indicaciones de seguridad	21	4.3	Consejo para el ahorro de energía	25
2	Puesta en servicio	22	4.4	Eliminación de los residuos de la máquina	25
2.1	Campo de aplicación	22	5	Avería	26
2.2	Colocación	22	5.1	Eliminación del material en caso de sobrecarga	26
3	Manejo	23	5.2	Fallo del motor	26
3.1	Elementos de manejo	23	5.3	Lista de chequeo en caso de averías	26
3.2	Uso de la máquina	24	6	Características técnicas	26
3.3	Alimentación de material	24	7	Accesorios	26
3.4	Conmutación automática en caso de sobrecarga	24	8	Certificate of conformity	27
3.5	Vaciado de la bolsa recogedora	25			
4	Mantenimiento/ Eliminación	25			
4.1	Limpieza de las células fotoeléctricas (fig. 4)	25			
4.2	Mantenimiento mecanismo de corte	25			

1 Indicaciones de seguridad



¡Peligro!

¡Peligro de lesión! ¡Daños a la máquina!

- ☞ ¡Las aberturas de rejilla en la caja están previstas como refrigeración y no deben ser tapadas sin cubiertas con cualquier tipo de objeto!
- ☞ ¡La toma de conexión a la red de la máquina tiene que encontrarse en un lugar fácilmente accesible y en las inmediaciones de la máquina!
- ☞ ¡La máquina sólo se deberá usar en recintos cerrados y con temperaturas comprendidas entre 10 – 25°C!
- ☞ Cierre siempre lentamente la puerta de la carcasa para no dañar el mecanismo electrónico.



¡El aparato no debe ser operado por varias personas al mismo tiempo!

La concepción de los elementos de seguridad se basa en un manejo sin peligro en un „servicio por una sola persona“.



¡Durante el proceso de trituración no se deben efectuar otros trabajos en la máquina (p. ej. limpieza etc.)!



¡La máquina no es un juguete y no es apropiada para el empleo y uso por parte de niños!

El concepto global en razón de la seguridad (dimensiones, orificios de alimentación, desconexiones de seguridad, etc.) de esta máquina no incluye ningún tipo de garantía en cuanto a un manejo inofensivo por parte de niños.



¡Peligro de lesión! No acercarse a la apertura de alimentación piezas sueltas de ropa, corbatas, bisutería, cabello largo u otros objetos sueltos!



¡Peligro de lesión! No introducir los dedos en la apertura de alimentación!



¡En caso de emergencia desconectar el aparato usando el interruptor principal o el interruptor de emergencia, o extraer la clavija de red!



Antes de abrir el aparato hay que extraer la clavija de red!

¡Las reparaciones solamente debe efectuarlas un técnico especialista!

2 Puesta en servicio

2.1 Campo de aplicación



¡Atención!

¡Peligro de lesión! ¡Daños al mecanismo de corte!

¡La máquina se puede utilizar principalmente para triturar papel o cajas de cartón!

Otros materiales según hoja de datos: Solo en pequeñas cantidades y no triturado permanentemente.

La trituración de otro tipo de soportes de datos puede producir lesiones (p.ej. por astillas de materiales sólidos, etc.), así como daños en el aparato (p.ej. destrucción del mecanismo de corte, etc.).

La destructora de soportes de datos **intimus 200CP5 (802CC)/H200CP4 (852CC)** es una máquina para el desmenuzamiento y trituración de grandes cantidades de documentos generales.

La máquina (modelo H200CP4 (852CC)) tritura cartonajes y papel arrugado con tanta facilidad como el papel liso.

2.2 Colocación



¡NOTA!

Antes de la colocación, cerciórese de que hay toma de corriente trifásica en el lugar de uso (para indicaciones sobre el fusible previo necesario en la toma de corriente, véase „Características técnicas“, p. 26).

Proceda como sigue:

1. Desempaque el aparato y colóquelo en su lugar.
2. Monte la pieza sobrepuesta de la tolva (fig. 1/1) (ver la siguiente descripción).
3. Cuelgue la bolsa recogedora a la altura del marco deslizante (ver descripción en el apartado „Vaciado de la bolsa recogedora“, p. 25).
4. Conecte el aparato con la clavija a la red de corriente eléctrica.

2.3 Montaje de la pieza sobrepuesta de la tolva (Modelo H200CP4 (852CC))

Retire la pieza sobrepuesta de la tolva (fig. 1/1) del armario inferior, colóquela, como se muestra, sobre la tolva de llenado (fig. 1/2) y fíjela con los cuatro tornillos adjuntos a la altura de la tolva de llenado.



¡Atención!

¡Peligro de lesión!

Por motivos de seguridad en la manipulación, el aparato solamente se podrá hacer funcionar si la pieza sobrepuesta de la tolva está montada sobre la tolva de llenado (fig. 1).

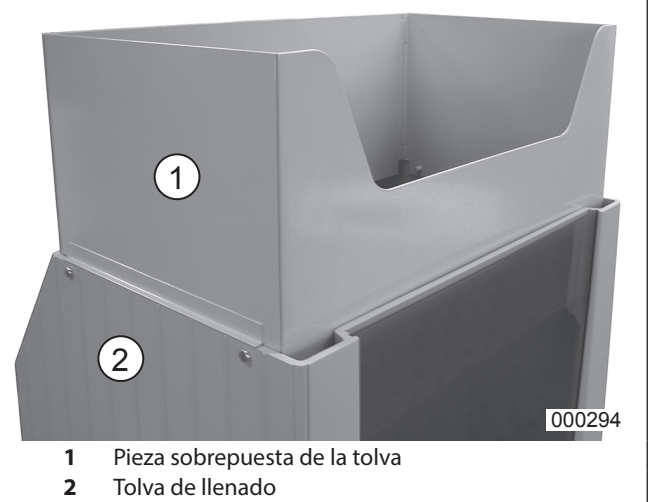


fig. 1 Montaje de la pieza sobrepuesta de la tolvas

2.4 Indicaciones para la conexión a la red

- La resistencia de bucle de la alimentación de red debe ser de máx. 0,5 ohmios.
- La sección del conductor de la alimentación eléctrica en el punto de conexión debe estar dimensionada de modo que, con la máquina bloqueada, la tensión desciende en máx. un 15% (corriente de bloqueo de la máquina = 6 x corriente nominal).

2.5 Comprobación del sentido de rotación

1. Conectar el interruptor general (posición "1") (fig. 2).
2. Accionar la tecla "Avance" (fig. 3/3). El mecanismo de corte funciona.
3. Comprobar el sentido de rotación del mecanismo de corte (movimiento opuesto de los cilindros de corte) y corregirlo en caso de necesidad invirtiendo las fases en el conector de red.



¡Peligro!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

La operación de invertir las fases debe ser ejecutada únicamente por un técnico cualificado!

Cuando todo está colocado y conectado correctamente, se puede proceder a la puesta en servicio.

3 Manejo

3.1 Elementos de manejo

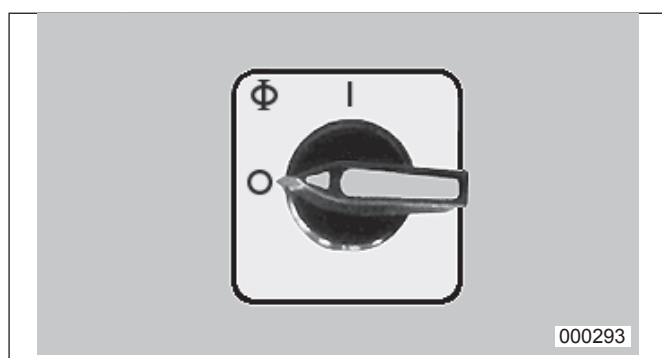


fig. 2 Elemento de manejo (Paro de emergencia)

Interruptor general (Paro de emergencia)

Con este interruptor se conecta y desconecta la máquina (posición "1" y "0", respectivamente).

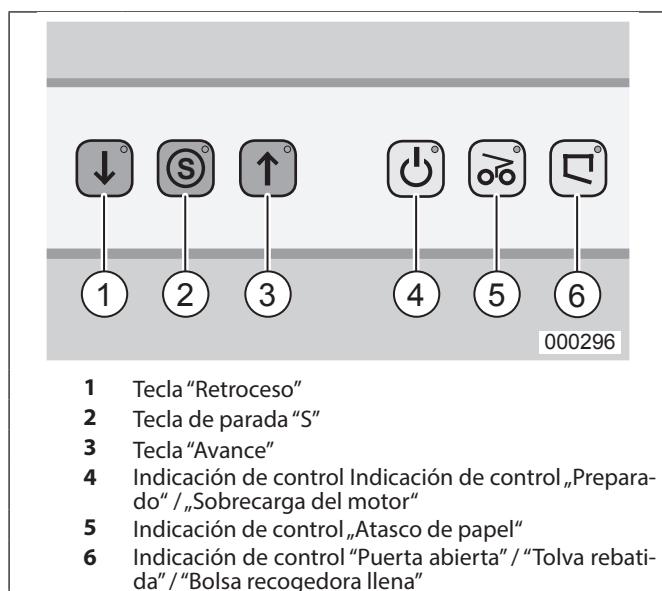


fig. 3 Elementos de manejo panel de control

① = Tecla "Retroseso"

Al accionar esta tecla, el mecanismo de corte retrocede.



¡NOTA!

Mantenga pulsada la tecla durante aprox. 1 seg.

② = Tecla de parada "S"

Al accionar esta tecla, la máquina se desconecta y queda parada.

③ = Tecla "Avance"

Al accionar esta tecla, la máquina arranca y puede ser cargada.



¡NOTA!

Mantenga pulsada la tecla durante aprox. 1 seg.

④ = Indicación de control

a) „Preparado“

Se enciende cuando el interruptor general (fig. 2) está conectado.

b) „Sobrecarga del motor“

Parpadea cuando el motor está sobrecargado. El aparato no se puede activar durante la fase de enfriamiento del motor. Además, la lamparita de la indicación de control (fig. 3/6) se enciende.

⑤ = Indicación de control „Atasco de papel“

Se enciende cuando se ha alimentado demasiado papel hacia el mecanismo de corte (véase la descripción en „Comutación automática en caso de sobrecarga“, p. 24).

⑥ = Indicación de control

a) „Puerta abierta“ / „Tolva rebatida“

Se enciende cuando la puerta está abierta o la tolva rebatida. La máquina se desconecta automáticamente y no puede ser arrancada de nuevo mientras la puerta está abierta o la tolva rebatida.



¡NOTA!

Para poder volver a conectar la máquina en "Preparado" después de una interrupción, habrá que accionar en cada caso ambos interruptores finales de la instalación correspondiente de desconexión. Para este fin, se deberá abrir antes la puerta por lo menos 10 cm o bien plegar hacia arriba la tolva por lo menos 10 cm.

b) „Bolsa recogedora llena“

Se enciende cuando la bolsa recogedora está llena y necesita ser vaciada. Al mismo tiempo, la máquina se desconecta automáticamente.

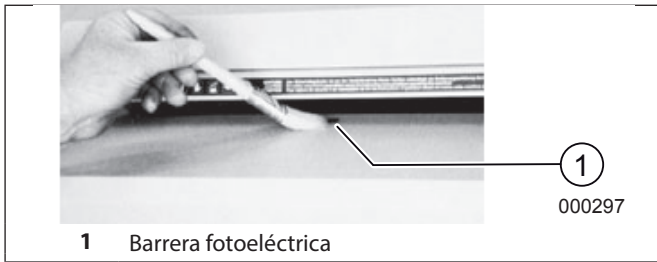


fig. 4 Barrera fotoeléctrica

Barrera fotoeléctrica (avance)

Inicia el proceso de trituración en cuanto se introduzca una hoja de papel en la ranura.

3.2 Uso de la máquina**¡Atención!****¡Peligro de lesión!**

La bandeja de papel no se debe utilizar como asiento o para trepar. ¡Peligro de vuelco!

Conecte el aparato en el interruptor general (fig. 2). Para indicar la disposición para el funcionamiento, se encienden el piloto de la indicación de control "Preparado" (fig. 3/4), así como el de la tecla roja de parada "S" (fig. 3/2).

3.3 Alimentación de material**¡Atención!****¡Daños a la máquina!**

- △ ¡Nunca introduzca más papel del que permite la capacidad máxima (ver „Características técnicas“, p. 26) de la máquina!
- △ Si, a pesar de todo, hubiera llegado demasiado papel al mecanismo de corte, véase „Conmutación automática en caso de sobrecarga“, p. 24.

Alimentación de papel arrugado (Modelo H200CP4 (852CC)):

1. Introducir el papel arrugado en la tolva.

**¡NOTA!**

El papel arrugado se puede verter directamente desde la papelería a la tolva de carga de la máquina. Las aletas dosificadoras previas al mecanismo de corte aseguran en gran parte la distribución uniforme del papel.

**¡Atención!****¡Daños a la máquina!**

La papelería no debe ser un cubo de basura y se debería vaciar con precaución a la máquina, porque ésta no puede procesar en ningún caso botellas, bolígrafos, sacapuntas, etc.

2. Accionar la tecla "Avance" (fig. 3/3).
 - El mecanismo de corte arranca y empieza a triturar el papel.

**¡NOTA!**

Espere con la alimentación de papel liso hasta que haya pasado el papel arrugado.

3. Para desconectar el aparato, pulsar la tecla roja de parada (fig. 3/2).

Alimentación de papel liso:

1. Introducir el papel liso por el orificio de carga en el extremo inferior de la tolva de carga (modelo H200 CP4 (852CC)) o el orificio de carga en la tolva (modelo 200 CP5 (802CC)) hacia el mecanismo de corte.
 - La máquina conmuta automáticamente al avance y arrastra el papel.
 - Después del proceso de trituración, la máquina se vuelve a desconectar automáticamente.

3.4 Conmutación automática en caso de sobrecarga

Si la destructora de documentos sufriera alguna vez una sobrecarga, lo "arregla" todo automáticamente como sigue:

- El mecanismo de corte se bloquea. La indicación de control (fig. 3/5) se enciende.
- El mecanismo de corte retrocede un poco. El material a triturar queda liberado.
- El mecanismo de corte vuelve a conmutar al avance. El material a triturar se conduce nuevamente al mecanismo de corte.

Esta secuencia de movimiento es repetida automáticamente por la máquina las veces que sea necesario para que el material a triturar haya sido arrastrado y desmenuzado por completo.

3.5 Vaciado de la bolsa recogedora

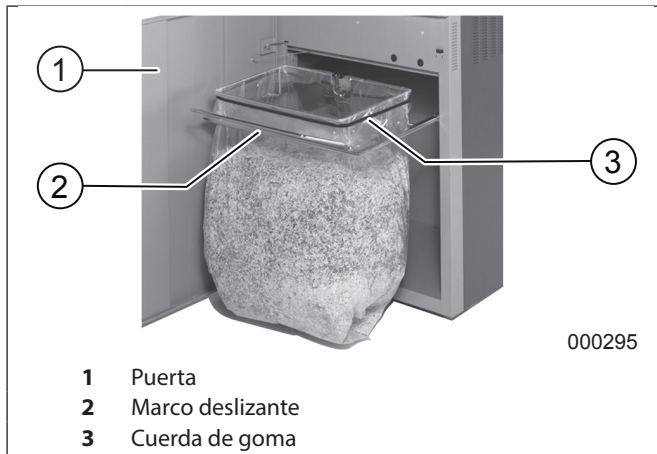


fig.5 Vaciado de la bolsa recogedora

Cuando la bolsa recogedora está llena, la máquina se desconecta. La indicación de control "Bolsa recogedora llena" (fig. 3/6) se enciende. Vacíe la bolsa recogedora como sigue:

1. Abra la puerta y extraiga el marco deslizable (fig. 5/2) junto con la bolsa recogedora.
2. Quite la cuerda de goma (fig. 5/3), retire la bolsa llena y elimine su contenido.
3. Pase la bolsa vacía desde abajo por el marco deslizable y vuelva el borde de la bolsa aprox. 10 cm por el marco hacia el exterior.
4. Sujete la bolsa recogedora en el marco deslizable con la ayuda de la cuerda de goma.
5. Introduzca el marco deslizable junto con la bolsa recogedora y cierre la puerta.

¡NOTA!

¡La máquina funciona únicamente con la puerta cerrada!

4 Mantenimiento/Eliminación

4.1 Limpieza de las células fotoeléctricas (fig. 4)

En caso de que se depositaran trozos de papel en la ranura de carga (p.ej. después de un atasco de papel), es posible que el aparato ya no desconecte debido a la "ocupación" de la barrera fotoeléctrica.

Puede retirar los trozos de papel o limpiar la célula fotoeléctrica alimentando otra hoja de papel hacia el mecanismo de corte o conmutando la máquina a retroceso y pasando brevemente un pincel por los dos "ojos" de la célula fotoeléctrica.

4.2 Mantenimiento mecanismo de corte

Al cabo de aprox. 2 horas de funcionamiento continuo, conmute durante aprox. 30 segundos a retroceso y pulverice, al mismo tiempo, un poco del aceite especial suministrado sobre el mecanismo de corte.

4.3 Consejo para el ahorro de energía

Preste atención a que la máquina esté desconectada durante la noche (interruptor general (fig. 2) en posición "0").

4.4 Eliminación de los residuos de la máquina



Elimine los residuos de la máquina al final de su vida útil respetando siempre las normas medioambientales. No tire partes de la máquina ni el embalaje junto con la basura doméstica.

5 Avería

5.1 Eliminación del material en caso de sobrecarga

Si la máquina se hubiera desconectado por causa de sobrecarga (guardamotor), retire el material alimentado en exceso del compartimento de carga.

1. Accione brevemente la tecla de retroceso (fig. 3/1). El material queda liberado.
2. Vuelque la tolva hacia atrás. El piloto de la indicación "Puerta abierta" o "Tolva rebatida" (fig. 3/6) se enciende.
3. Retire el material alimentado manualmente del compartimento de carga.

! ¡NOTA!

Puede efectuar esta operación sin reparos, porque al levantar la tolva quedan interrumpidos todos los circuitos eléctricos y la máquina no puede arrancar.

5.2 Fallo del motor

El aparato está equipado con un motor con protección térmica. Éste se desconecta en caso de sobrecarga. Este hecho se señala mediante el parpadeo del piloto de la indicación "Preparado" (fig. 3/4). Además, la lamparita de la indicación de control (fig. 3/6) se enciende.

Al cabo de un tiempo de enfriamiento de aprox. 10 minutos (según la temperatura ambiente), puede volver a arrancar el aparato y reanudar la trituración.

5.3 Lista de chequeo en caso de averías

En caso de que el aparato no funcionara, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Está conectada la clavija de red a la red eléctrica?
- ¿Está conectado el interruptor general (fig. 2)?
- ¿Está cerrada la puerta?
- ¿Está llena la bolsa recogedora?
 - Se tiene que vaciar la bolsa.
- ¿Está sobrecargado el motor?
 - Véase la descripción en "Fallo del motor"?
- ¿Ha fallado una fase?
 - Compruebe los tres fusibles de fase en la toma de corriente y cámbielos en caso de necesidad.

! ¡NOTA!

En muchos casos, es útil reiniciar la máquina:

1. Desconecte la máquina una vez.
2. Vuelva a conectar la máquina.

Si ninguno de los puntos indicados corresponden a su caso, póngase en contacto con el servicio de asistencia técnica.

6 Características técnicas

Ancho de corte:	
200 CP5 (802CC):	1,9x15 mm (Cross-Cut)
H200 CP4 (852CC)	3,8x40 mm (Cross-Cut)
Rendimiento de corte (en dos pilas)	
200 CP5 (802CC):	35-40 hojas (70g/m ²)
H200 CP4 (852CC)	70-80 hojas (70g/m ²)
Anchura de trabajo:	
444 mm	
Potencia:	
3,9 kW	
Tensión de conexión:	
400 V/50 Hz, 230 V/50 Hz 415 V/50 Hz, 220 V/60 Hz, 200 V/50 Hz, 200V/60Hz	
Fusible previo (Fusible según tipo de asignación 1):	
400 V-415 V/50 Hz = 16 A 220 V-230 V/50-60 Hz = 25 A 200 V/50-60 Hz = 25 A	
Anchura:	
750 mm	
Fondo:	
550 mm	
Altura:	
200 CP5 (802CC):	1275 mm
H200 CP4 (852CC)	1600 mm
Nivel de ruido:	
aprox. 75 dB (A)	
Peso:	
200 CP5 (802CC):	aprox. 185 kg
H200 CP4 (852CC)	aprox. 201 kg

7 Accesorios

Denominación	Nº de pedido
Bolsa de plástico, 600 x 380 x 1100 x 0,6 mm	80946
Frasco de aceite, 110 ml	88035

! ¡NOTA!

En caso de pedidos ulteriores de accesorios y de piezas de repuesto, rogamos que se dirija a nuestro representante oficial.

8 Certificate of conformity

Konformitätserklärung Certificate of Conformity Attestation de Conformité Certificado de Conformidad



Bezeichnung der Maschine:	Datenshredder
Type of machine:	Document Shredder
Description de la machine:	Destructeur de Document
Descripción de la máquina:	Destructora de Documentos
Modell / Model / Modèle / Modelo:	intimus 200CP5 (802CC) intimus H200CP4 (852CC)
Typ / Type / Type / Tipo:	648-2C + 649-4C
Artikel-Nr. / item number / numéro d'article / número de la pieza:	648101-648199 649101-649199
Serien-Nr. / serial number / numéro de série / número de serie:	siehe Typenschild / see name plate voir plaque d'identification / mirar la placa de identificación
Baujahr / year of manufacture / année de production / año de producción:	siehe Typenschild / see name plate voir plaque d'identification / mirar la placa de identificación

Hiermit wird bestätigt, dass vorgenanntes Produkt den Anforderungen der **Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG** sowie der **EMV-Richtlinie 2004/108/EG** einschließlich allen bis heute veröffentlichten Änderungen bzw. Nachträgen entspricht. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der **Richtlinie 2011/65/EU** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. Das vorgenannte Produkt entspricht folgenden harmonisierten bzw. nationalen Normen:

We do hereby certify that the above mentioned product meets the requirements set forth in **EEC-Guidelines 2006/42** and **EMC 2004/108/EEC** including all changes and addendums to date thereto. The object of the declaration described above is in conformity with **Directive 2011/65/EU** of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. The above mentioned product meets the following harmonized and national standards:

Nous Vous Confirmons que le produit cité ci-dessus correspond aux **exigences des directives 2006/42/CEE** ainsi qu' à la **directive CEM 2004/108/CEE**, ci-inclus toutes les modifications ainsi que tous les suppléments publiés jusqu'à ce jour. L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la **directive 2011/65/UE** du Parlement européen et du Conseil du 8 Juin 2011 sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques. Le produit mentionné correspond aux normes citées ci-après:

Confirmamos que los productos arriba citados cumplen las exigencias de las **directivas 2006/42/CEE** y **CEM 2004/108/CEE**, incluidas todas las modificaciones publicadas hasta la fecha. El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme a la **Directiva 2011/65/UE** del Parlamento Europeo y del Consejo, de 8 de Junio del 2011, sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. Los productos citados corresponden con las siguientes normas:

Harmonisierte Normen / harmonized standards normes harmonisées / normas armonizadas	Nationale Normen / national standards normes national / normas nacional
EN ISO 12100:2011-03	---
EN ISO 13857:2008	
EN 349:1993+A1:2008	
EN 1088:1995+A2:2008	
EN 60204-1:2006+A1:2009	
EN 61000-4-2:2009	
EN 61000-4-5:2006	

CE-Bevollmächtigter / authorized person of CE / personne autorisée de la CE / persona autorizada por CE:
intimus International GmbH; Bergheimer Straße 6-12; D-88672 Markdorf / Germany



Postfach / p.o.box 1420
D-88672 Markdorf / Germany

2016/07

Javier Ortiz de Zárate
Geschäftsführer
Managing director
Directeur général
Director General

International Network

Germany	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+49 (0) 7544 60-0 sales.de@intimus.com
North America	intimus North America 251 Wedcore Avenue Wabash, IN 46992	(800) 775 2122 sales.us@intimus.com
France	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+33 (6) 14 59 19 41 +33 (6) 12 44 59 05 sales.de@intimus.com
P.R. China	intimus International Trading (Beijing) Limited Room 260D, C Building Guojigang No.E-2 Dong San Huan Bei Road, Chaoyang District, Beijing 100027, PRC	+86 (0) 10 84 47 10 71 / 72 / 73 info@intimus.com.cn
Austria	intimus International Austria Ges. m. b. H. Ernst Melchior Gasse 20, 4. OG Top 6 1020 Wien	+ 43 (0)1 2583621 0 contact.at@intimus.com
Belgium	intimus International Belgium NV Wayenborgstraat 22, 2800 Mechelen	+32 (0)15 - 29 46 30 infobel@intimus.com
Netherlands	intimus International Netherlands, B.V. Rivium Quadrant 2, 6e verdieping 2909 LC Capelle aan den IJssel	+31 (0)10 - 242 11 00 informatie@intimus.com
Luxemburg	intimus International Luxembourg S. à.r.l. Route des Trois Cantons 9 , Ground Floor 8399 Luxembourg	+352 (0)26 - 10 88 66 infolux@intimus.com
Portugal	intimus International Portugal IIG Mailing and Information Security Portugal Sociedade Unipessoal LDA. Rua Alfredo Lopes Villaverde, 15-B, Escritorio 4, Paço de Arcos e Caixas 2770-009 Lisboa	+351 214 415 153 pt@intimus.com
Spain	intimus International Ibérica, S.A. Antón Fortuny, 14, 16 esc. C1º 1ª Esplugues de Llobregat 08950 Barcelona	+34 93 480 33 10 info.es@intimus.com
Other Countries	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+49 (0) 7544 60-0 sales.de@intimus.com

